

Was ist TRIZ?

TRIZ steht für die „Theorie des erfinderischen Problemlösens“ und basiert auf der Analyse von Patenten.

Die aus der Patentanalyse abgeleiteten Gesetzmäßigkeiten für technische Systeme lauten:

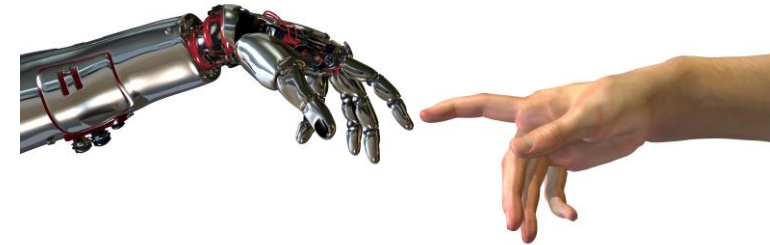
1. Erfindungen basieren auf wenigen allgemeinen Lösungsprinzipien
2. Überwinden von Widersprüchen fördert innovative Entwicklung
3. Die Evolution von technischen Systemen folgt bestimmten Mustern und Gesetzen

TRIZ empirische Innovationsmethodik Problemstellungen Innovationen Genrich Saulowitch Altschuller 10.000 Patente 2 Millionen technische Systeme TRIZ-Tools Strategieentwicklung Produkte Prozesse Geschäftsfelder Patente Entwicklung Best-Practices Technologie TRIZ-Einsteigergruppe TRIZ-Level 1 100 TRIZ-Ingenieure in der Region Neckar-Alb mittelständische Unternehmen Problemlösen Analysetools Innovationsprinzipien Suchfeld TRIZ-Experten „um die Ecke denken“ Prozessoptimierung Üben Motivation Teoria reschenija isobretatjelskich sadatsch Funktionsanalyse Methode Wiederholen Widersprüche S-Kurven kreativeres Denken TRIZ

Fragen zur Teilnahme an den TRIZ-Gruppen beantwortet Ihnen Dr. Ulrike Bolz, Netzwerkmanagerin Forschung & Entwicklung.

Telefon: 07121 201-157

Weitere Informationen finden Sie unter www.innovation-hat-methode.de



Forum Innovationspraxis Region Neckar-Alb

Innovation hat Methode: TRIZ

Kunden-Info-Center: 07121/201-0

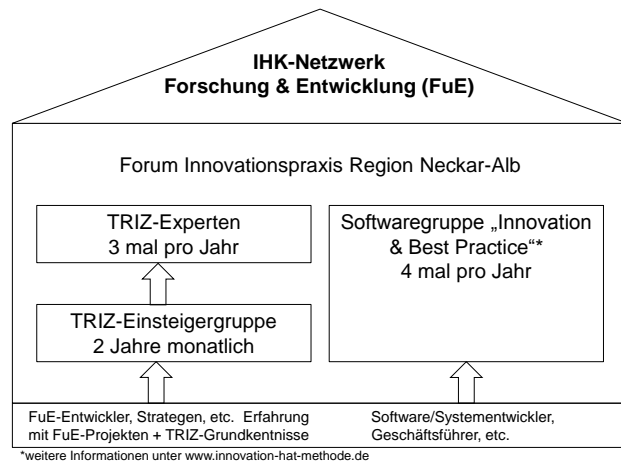


Industrie- und Handelskammer
Reutlingen

Reutlingen | Tübingen | Zollernalb

Warum TRIZ in einem Forum?

TRIZ ist erlernbar, erfordert aber zur Festigung der TRIZ-Theorie ein stetes Wiederholen und Anwenden der TRIZ-Tools. Das Forum mit seinen TRIZ-Anwendergruppen bietet hierfür den idealen Rahmen, TRIZ vertieft in der Praxis zu erlernen. Die Einsteigergruppen werden professionell durch erfahrene Referenten angeleitet. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit Problemstellungen aus dem eigenen Unternehmen zu bearbeiten. Der regelmäßige Austausch mit anderen TRIZ-Anwendern motiviert und unterstützt bei der Umsetzung von TRIZ im Unternehmen.



*weitere Informationen unter www.innovation-hat-methode.de

TRIZ-Einsteigergruppen

Ziel:

- Vertieftes Erlernen der Innovationsmethode TRIZ anhand realen Problemstellungen aus dem eigenen Unternehmen im Kreise erfahrener Entwickler
- Begleitung bei der Einführung von TRIZ in das Unternehmen
- Austausch mit anderen TRIZ-Anwendern

Termine:

Monatlich, ganztägige Treffen über zwei Jahre unter Anleitung eines TRIZ-Moderators

Voraussetzung:

TRIZ-Grundkenntnisse* + mehrjährige Erfahrung bei Entwicklungsprojekten.

Teilnehmer des IHK-Netzwerk Forschung & Entwicklung nehmen kostenlos teil (Jahresentgelt zur Netzwerkteilnahme 800 Euro pro Unternehmen)

Seit 2011 liefern drei Einsteigergruppen, eine neue Gruppe startet im September 2017. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Personen. Aus einem Unternehmen können mehrere Personen teilnehmen. Teilnehmer der TRIZ-Einsteigergruppen können im Anschluss zu den TRIZ-Experten zu wechseln.

Neue TRIZ-Einsteigergruppe (es gibt noch freie Plätze)
1. Treffen: 29.9.2017
Moderation: Dr. Robert Adunka (TRIZ Master)

*TRIZ-Grundkenntnisse können über TRIZ-Level 1-Kurse erlernt werden: Nächster Termin bei der IHK Reutlingen am 18.-21.9.2017.

Gruppe der TRIZ-Experten

Ziel:

- Weiterentwicklung zu TRIZ-Methodenspezialisten, gemeinsames Bearbeiten von Fallbeispielen und Austausch von Best Practices
- Weiterentwicklung der Regionalen TRIZ-Initiative
- Austausch über Neuigkeiten aus der TRIZ-Szene und Trends aus dem Innovationsbereich
- Förderung des Networking unter den TRIZ-Anwendern der Region und Multiplikation
- Organisation der Network-Plattform „Jährliches Regionales TRIZ-Anwändertreffen“ im Rahmen der Innovationstage
- TRIZ-Experten bieten „Coaching-Funktion“
- TRIZ auf den wissenschaftlichen Bereich bzw. Institute ausweiten

Termine:

Dreimal pro Jahr halb- oder ganztägige Treffen ohne festen Referenten (maximal von 9 bis 16 Uhr)

Voraussetzung:

TRIZ-Level 1 + regelmäßige TRIZ-Anwendererfahrung

TRIZ Experten der Region Neckar-Alb



GROZ-BECKERT®

